Pfarrblatt der Pfarrei St. Andreas Klausen
Bollettino della Parrocchia S. Andrea Chiusa

Nr.3/17.01.2021

2.Sonntag im Jahreskreis B – *Domenica 2 del tempo ord.B*

Andreas traf zuerst seinen Bruder Simon
und sagte zu ihm:
Wir haben den Messias gefunden!
Das heißt übersetzt: **Christus - der Gesalbte.**
Joh 1,41

Auch wir wollen uns auf den Weg machen,
um Jesus zu finden und um ihm zu folgen.

«Abbiamo trovato il Messia»:
la grazia e la verità vennero per mezzo di lui.

Sonntag 17.01. 1.Lesung 1 Sam 3, 3b-10.19 2.Lesung: 1 Kor 6,13c-15a.17-20 Evangelium Joh 1, 35-42	**9.00** ***10.30***	**2. SONNTAG Jahreskreis B - *DOMENICA 2 del tempo ord.B*** **Tag des Dialogs zwischen Christen und Juden** Jahresmesse für Alois Baumgartner, Harb-Luis Jahresmesse für Alois und Maria Gantioler, Spreng Jahresmesse für Lebende u. Verstorbene der Fam. Klement Hl. Messe für Dora Vorhauser und Marlene ***S. messa per la comunitá parrocchiale***
Mittwoch 20.01.	**18.00**	**Hl. Fabian, Papst, Märtyrer; Hl. Sebastian, Märtyrer** **Hl. Messe zu Ehren des Hl. Sebastian - in der Pfarrkirche mitgestaltet von Männer-Singgrupe** Jahresmesse für Mathilde Unterfrauner geb. Verginer Hl. Messe für Lebende und Verstorbene der Familie Hartmann
Sonntag 24.01. 1.Lesung Jona 3,1-5.10 2.Lesung: 1 Kor 7, 29-31 Evangelium Mk 1,14-20	**9.00** ***10.30***	**3. SONNTAG Jahreskreis B - *DOMENICA 3 del tempo ord.B*** **Sonntag des Wortes Gottes - *Domenica della Parola di Dio*** Jahresmesse für Franz und Agnes Mur Jahresmesse für Helene Schreier Hl. Messe für Florian, Elisabeth und Markus Prader Hl. Messe für Maria Innerhofer geb. Schaffler Hl. Messe für Anton Lang, Rampuier Hl. Messe für Josef Brunner und Geschwister, Schnigl Hl. Messe als Bitte um Gesundheit ***S. messa per la comunitá parrocchiale***

Gebetswoche für die Einheit der Christen: 18. - 25. Jänner 2021
Die internationale ökumenische Gebetswoche für die Einheit der Christen führt Christen aus unterschiedlichen Konfessionen zusammen.

„Bleibt in meiner Liebe und ihr werdet reiche Frucht bringen“

19/01 18.00 Uhr Brixen (Pfarrkirche St. Michael)
21/01 20.00 Uhr Meran (Evangelische Kirche)
22/01 20.00 Uhr Bozen (Kapuzinerkirche)

Settimana di preghiera per l'unità dei cristiani: 18.-25.01.2021
“Rimanete nel mio amore: produrrete molto frutto” *(Gv 15,8-9)*

19/01 ore 18.00 Bressanone (Chiesa S. Michele)
21/01 ore 20.00 Merano (Chiesa Evangelica)
22/01 ore 20.00 Bolzano (Chiesa dei Cappuccini)

Das Glück
wohnt in kleinen Dingen
Den Dankbaren wird es gerne zuteil
Du kannst es suchen, anstreben
aber nicht erzwingen
Überraschend
oft unscheinbar und leise
manchmal unfassbar überwältigend
geschieht es
Wer mit Herzaugen lebt
der sieht ES. *Margit Nagler*

Glück ist ...wenn ich Menschen in meinem Leben habe,
mit denen ich lachen und weinen kann;
Menschen, bei denen ich mich fallen lassen kann,
bei denen ich mich zuhause und geborgen fühle;
Menschen, auf die ich jederzeit zählen kann ...

Elisabeth Paulmichl, Regensburg, 23 Jahre, Studentin -Aus: Kalender der Kfb 01/2021

«Abbiamo trovato il Messia»: la grazia e la verità vennero per mezzo di lui.
Il brano presenta il sapore dei fatti vissuti e ben impressi nella memoria, perché hanno cambiato la vita.
I discepoli hanno dato la loro fiducia a Giovanni il Battista. È sulla sua parola che "seguono" Gesù indicato come l'"Agnello di Dio".
L'incontro con Cristo prende l'avvio da una domanda che gli viene rivolta: "Dove abiti?". Ma subito si trasforma in un affidamento dei discepoli al mistero.
Gesù risponde: "Venite e vedrete".
L'esperienza del condividere tutto convince i discepoli che Gesù è il Messia atteso.
L'incontro con Cristo non è un avvenimento superficiale: si configura come un sentirsi compresi e amati; cambia il nome, e, con il nome, cambia l'atteggiamento di fondo: "Tu sei Simone... ti chiamerai Cefa".
Il trovare Gesù - o meglio, l'essere trovati da Gesù - non solo muta l'esistenza, ma rende annunciatori della salvezza. A modo di traboccamento di gioia. A modo di esigenza di partecipare insieme alla vita nuova scoperta in Cristo.

Gib uns Ohren, die deine Stimme hören,
die auch das Unbequeme
und die Not der Menschen nicht überhören,
die aber verschlossen sind
für das Böse und alles lieblose Geschwätz.
Ohren, die deinen Ruf vernehmen.

Gib uns Augen, die sehen, was nötig ist,
die hindurchschauen durch das Vordergründige,
die das Kleine und Unscheinbare nicht übersehen.
Augen, unter deren Blick sich andere wohlfühlen.

Gib uns einen Mund, der deine Wege bezeugt,
der heilende Worte spricht und Anvertrautes bewahrt,
dem alles Verletzende und Zerstörende fremd ist.
Einen Mund, der einlädt zu dir.

Gib uns ein Herz, in dem dein Geist wohnt,
das Wärme schenkt und reich ist an Vergebung,
das Freude und Leid der Mitmenschen teilt.
Ein Herz, das Güte und Liebe ausstrahlt,
und das uns antreibt, dir zu folgen.

Helene Renner

Spenden für die Pfarrei:
Ungenannt 50 € f.Heizung; Ungenannt 20 €.

Opfersammlung am/*Il resultato delle offerte: 10.01.2021:* 124,87€

Spenden für der Sternsinger-Aktion:
Ungenannt 100 €; Ungenannt 120 €; Volksbank Klausen 50 €.

Wofür wir DANKE - Vergelt's Gott sagen! GRAZIE !